Leben zwischen hier und der Ewigkeit – Teil 24

Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=gE8P3Z_gfqs
Wenn der Heilige Geist spricht – Teil 3 – Dr. Adrian Rogers

3. Die göttliche Wahrheit über Satans gebrochene Macht

Die dritte göttliche Wahrheit, die wir ohne den Heiligen Geist niemals verstehen würden, ist die über Satans gebrochene Macht.

Johannes Kapitel 16, Verse 7-11

7 **„Aber ICH sage euch die Wahrheit: Es ist gut für euch, dass ICH weggehe. Denn wenn ICH nicht weggehe, so wird der Helfer (Anwalt, Beistand) nicht zu euch kommen; wenn ICH aber hingegangen bin, werde ICH Ihn zu euch senden.** 8 **Und wenn Er gekommen ist, wird Er der Welt die Augen öffnen über Sünde und über Gerechtigkeit und über Gericht:** 9 **Über Sünde, (die darin besteht) dass sie nicht an Mich glauben;** 10 **über Gerechtigkeit, (die darin besteht) dass ICH zum Vater hingehe und ihr Mich fortan nicht mehr seht;** 11 **über Gericht, (das darin besteht) <u>dass der Fürst dieser Welt gerichtet ist</u>.**

Beachte die Zeitform, die in **Vers 11** verwendet wird. Es heißt da nicht, dass „der Fürst dieser Welt gerichtet WIRD“, sondern es wird uns gesagt, dass Satan bereits gerichtet IST, das bedeutet, dass das Urteil über ihn bereits gefällt wurde. Viele Menschen verstehen das nicht und warten darauf, dass sie das noch sehen werden.

Jesus Christus sagte angesichts Seines bevorstehenden Tod am Kreuz:

Johannes Kapitel 12, Vers 31
„JETZT ergeht ein Gericht über diese Welt, <u>JETZT wird der Fürst dieser Welt hinausgestoßen werden</u>.

Jesus Christus sprach nicht davon, dass dies bei Seinem zweiten Kommen auf die Erde – 2 000 Jahre später – erfolgen würde. Als die Menschen Jesus Christus ans Kreuz schlugen, war dies die schlimmste und böseste Tat, die sie begehen konnten; aber dadurch hat Jesus Christus den größten Sieg davongetragen. Als Er Sein Haupt senkte und starb, wurde Satans Reich zerschmettert. Dadurch wurde Satan das Rückgrat gebrochen, und er wurde zu einem verurteilten Gewaltverbrecher. Das Urteil wurde gefällt, und die Gerichtsverhandlung war vorüber. Seitdem regiert Satan eine dem Untergang geweihte Domäne. Er segelt ein sinkendes Schiff. Satan ist ruiniert und am Boden. Der Fürst dieser Welt ist also schon gerichtet. Das macht die ganze Satansanbetung zu einer Torheit. Wozu jemandem nachfolgen, der auf verlorenem Posten steht? Die Hölle ist für ihn und seine Engel bereits vorbereitet. Gott hat die Hölle nicht für Dich geschaffen. Es gibt die wahren Christen, die an Jesus Christus glauben und Menschen, die sich „Christen“ nennen, es aber nicht tun. Aber nur die wahren Christen werden eines Tages wie Er sein. Genau darum geht es im christlichen Glauben. Gott strebt an, dass Du eines Tages wie Jesus Christus sein wirst, sofern Du an Ihn glaubst. Der himmlische Vater will Menschen so verwandeln, dass sie in das Bild Seines Sohnes verwandelt werden. Allein darum geht es.

Ich sage Dir jetzt etwas: Wenn Du Jesus Christus nicht in aufrichtiger Reue und Buße als Deinen HERRN und Erlöser annimmst, nicht an Ihn glaubst und Dich nur auf Deine Selbstgerechtigkeit verlässt, gehst Du in die verkehrte Richtung und wirst eines Tages das vollständige Ebenbild von Satan sein. Dann wirst Du ihm gleichen, in sein Bild verwandelt werden und in die Hölle gehen, die

für den Teufel und seine Engel bereit steht. Das ist ein schrecklicher Gedanke, nicht wahr?

Ich will Dir jetzt eine Frage stellen: Wenn Du Deinen Weg zu Ende gegangen bist, wo wirst Du dann sein? Jeder, der eine bestimmte Richtung einschlägt, will ja irgendwo ankommen. Es gibt die wahren Christen, die an den HERRN Jesus Christus glauben und Seine Gerechtigkeit empfangen haben. Sie werden Ihm eines Tages gleichen. Aber wenn Du das nicht getan hast, dann sage ich Dir, dass Dich das göttliche Gericht erwartet. Komm ja nicht auf die Idee zu denken, dass es da noch einen kolossalen Wettbewerb zwischen Jesus Christus und Satan geben würde und dass Du einfach abwarten willst, wer gewinnt. Ich sage Dir, dass Satan bereits verloren hat. Jesus Christus wird regieren, und Seine Feinde werden Staub fressen.

Die Wahrheit ist mächtiger als der Irrtum
Liebe ist stärker als Hass.
Heiligkeit steht höher als die Sünde.

Wähle die Richtung sorgfältig, die Du einschlägst. Manchmal sieht es so aus, als würde Satan den Kampf gewinnen. Aber lass Dich nicht täuschen! Der Fürst dieser Welt ist schon gerichtet.

Vor Jahren habe ich einmal irgendwo etwas über eine Spinne gelesen, die versucht hat, ihr Netz an einer Stadtuhr zu bauen. Du kennst doch sicher diese großen Uhren, die auf dem Marktplatz stehen. Sie brachte ein Ende ihrer kleinen Spinnfäden an einem Uhrzeiger an und begann ihr Netz zu spinnen. Aber die Uhr lief weiter. Deshalb musste die Spinne immer wieder neu anfangen.

Satan versucht gerade auch, ein klebriges Netz zu bauen. Aber Gottes Hand bewegt Sich wie ein Uhrzeiger immer weiter bis zum Höhepunkt dieser Weltzeit. Und sämtliche Pläne Satans werden fehlschlagen.

Jetzt möchte ich Dir sagen, was ich an der Bibelpassage **Joh16: 7-11** so sehr liebe. Ich möchte sie Dir hier noch einmal aufzeigen und Dich bitten, dabei auf die Reihenfolge zu achten:

Johannes Kapitel 16, Verse 7-11
7 **„Aber ICH sage euch die Wahrheit: Es ist gut für euch, dass ICH weggehe. Denn wenn ICH nicht weggehe, so wird der Helfer (Anwalt, Beistand) nicht zu euch kommen; wenn ICH aber hingegangen bin, werde ICH Ihn zu euch senden.** *8* **Und wenn Er gekommen ist, wird Er der Welt die Augen öffnen über Sünde und über Gerechtigkeit und über Gericht:** *9* **Über Sünde, (die darin besteht) dass sie nicht an Mich glauben;** *10* **über Gerechtigkeit, (die darin besteht) dass ICH zum Vater hingehe und ihr Mich fortan nicht mehr seht;** *11* **über Gericht, (das darin besteht) <u>dass der Fürst dieser Welt gerichtet ist</u>.**

Der Heilige Geist öffnet der Welt die Augen über:

1. Die Basis-Sünde des Unglaubens
2. Die Gerechtigkeit von Jesus Christus für die wahren Gläubigen, die sie durch die Tatsache erlangen können, dass Er in den Himmel aufgefahren ist
3. Das Gericht, bei dem Satan bereits verurteilt wurde

Bei einer irdischen Gerichtsverhandlung wird zuerst das Verbrechen aufgeklärt. Wenn der Angeklagte dieses Verbrechens überführt wurde, erfolgt

das Gerichtsurteil mit der entsprechenden Strafe. Aber bei Gott ist die Reihenfolge anders.

1. Sünde
2. Gerechtigkeit
3. Gerichtsurteil mit Strafe

Fällt Dir auf, dass Gott da die Gerechtigkeit zwischen die Sünde und dem Gerichtsurteil gesetzt hat? Es ist die Gerechtigkeit, die Menschen vor Gott erlangen können, wenn sie reumütig und bußfertig das Sühneopfer von Jesus Christus am Kreuz auf Golgatha im Glauben annehmen. Wenn Du das vergossene, kostbare Blut vom Sohn Gottes als Bezahlung für Deine Sünden nicht akzeptierst und es mutwillig ablehnst, steht bei Dir die Gerechtigkeit nicht zwischen Sünde und Gerichtsurteil. Dann stirbst Du in Deinen Sünden und fährst zur Hölle.

Ich bin von Natur aus durch die Geburt ein Sünder und weil ich gesündigt habe. Aber ich glaube an den HERRN Jesus Christus. Und deshalb hat der himmlische Vater das kostbare Blut und die Gerechtigkeit Seines Sohnes zwischen mir und dem Gerichtsurteil gesetzt. Ich mag die Vorstellung, dass zwischen mir und der Hölle ein blutiges Kreuz steht mit Jesus Christus, Der daran gehangen hat.

Wenn Du ein ungläubiger Mensch bist, dann lege einmal die Hand an Deine Brust. Dann fühlst Du den Schlag Deines kleinen Herzens. Das ist alles, was zwischen Dir und Jesus Christus steht – nur ein Herzschlag. Aber wenn Du Dein Herz Jesus Christus schenkst und Ihm reumütig und bußfertig als Deinen HERRN und Erlöser annimmst, dann offenbart Dir der Heilige Geist, dass Dein Grundproblem Dein Unglaube war. Aber dann sagt Gott Dir, dass Er Dich, wenn Du auf Ihn vertraust, überaus reichlich versorgen wird. Zum Beispiel wird Er Dir die Gerechtigkeit Seines Sohnes Jesus Christus geben und Dich wegen Deiner Sünden nicht mehr verdammen, sofern Du sie aufrichtig bereust und Dich von ihnen lossagen willst. ER will nicht, dass Du zu der großen Masse gehörst, die Satan auf dem breiten Weg nachfolgt. Dann wirst Du geistig wiedergeboren, was eine Neugeburt darstellt, die vom Himmel her erfolgt und in den Du letztendlich eingehen wirst.

Ich habe auf den Knien zu Gott gebetet, damit Er Dir JETZT dabei helfen möge, dies alles zu verstehen. Aber ich kann nichts Anderes tun, als diese göttlichen Wahrheiten in Worte zu kleiden. Der Heilige Geist wird Dir aber, wenn Du dafür bereit bist, die Wahrheit über Sünde, Gerechtigkeit und Gericht in Deinen menschlichen Geist eingeben und zwar aufgrund der Worte, die hier gelehrt wurden. Aber dazu musst Du schon Deinen Stolz in den Staub treten und Gott bitten, mit Dir zu sprechen. Du musst Dir bewusst sein, dass Du Jesus Christus brauchst. Denn Deine eigene Gerechtigkeit bringt

Dich in die Hölle. Glaub ja nicht, dass Jesus Christus abzulehnen, eine kleine Sünde sei. Es ist die Basissünde im Unglauben. Der Unglaube kommt nicht aus dem Verstand, sondern aus dem menschlichen Geist, der unzertrennlich mit der Seele verbunden ist.

Wenn Du JETZT erlöst werden möchtest, kann ich Dir dabei helfen, indem ich Dir folgendes Gebet anbiete. Bete es mit aufrichtigem, reumütigem und bußfertigem Herzen:

„Oh Gott, ich bin ein Sünder/eine Sünderin, aufgrund dessen, was ich bin und was ich getan habe. Doch meine Hauptsünde bestand darin, dass ich nicht an Jesus Christus geglaubt und nicht auf Ihn vertraut habe. Ich habe mich Ihm nicht hingegeben. Oh Gott, Dein Heiliger Geist hat mir das heute aufgezeigt, und ich bereue diese und all meine anderen Sünden aufrichtig. Von nun an vertraue ich Jesus Christus mit meinem ganzen Herzen. HERR Jesus Christus, ich brauche Deine Gerechtigkeit. Ich kann vor dem himmlischen Vater nicht mit meiner Selbstgerechtigkeit bestehen. Bitte, himmlischer Vater, rechne mir jetzt die Gerechtigkeit Deines Sohnes Jesus Christus an. Und ich danke Dir, Jesus Christus, dass Du mit Deinem kostbaren Blut für meine Sünden bezahlt hast und dass Du dafür ans Kreuz gegangen bist. Ich danke Dir für die Erlösung und für die Gerechtigkeit, die nur Du allein geben kannst. Lieber Gott, ich danke Dir dafür, dass ich nun vom Tod ins Leben übergegangen bin. Ich folge von nun an nicht mehr länger Satan, einem Verlierer. Von diesem Moment an gehöre ich Dir, Jesus Christus, Der Du jetzt mein HERR und Erlöser bist. Eines Tages werde ich sein wie Du. Geheiligt werde Dein Name. Ich liebe Dich, Jesus Christus, und ich bitte Dich nun, mir dabei zu helfen, dass ich mich niemals scheue, mich öffentlich zu Dir und zu Deinem heiligen Namen zu bekennen. Dies bete ich in Deinem Namen – Amen.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim http://endzeit-reporter.org/projekt/!*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache